

Absender:

**Die Fraktion P<sup>2</sup> im Rat der Stadt**

**20-14847**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Planung, Aufwertung und Umgestaltung Johannes-Selenka-Platz**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

19.11.2020

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

02.12.2020

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Im Januar 2019 antwortete die Verwaltung auf unsere Anfrage mit der Stellungnahme 19-09933-01 [1]:

„Verwaltungsintern wird die Aufwertung bzw. angepasste Gestaltung des Platzes, wie oben beschrieben, derzeit abgestimmt. Anschließend wird die Verwaltung mit der HBK als unmittelbarem Nutzer und Anlieger des Platzes die weitere Planung erörtern. Im Zuge einer weitergehenden, konkretisierten Planung oder Umgestaltung würde die Öffentlichkeit und die HBK beteiligt werden.“

Im August 2019 war zu erfahren, dass auch für dieses Vorhaben Fördermittel zur Verfügung stehen. [2]

Im September 2020 wurde im Stadtbezirksrat 310 unter 20-13941 mitgeteilt:  
„Die Planung für den Johannes-Selenka-Platz wurde noch nicht begonnen.“ [3]

Dazu haben wir folgende Fragen:

- Wie ist der derzeitige Sachstand bezüglich der Abstimmung, ist die Erörterung mit der HBK abgeschlossen und mit welchem Ergebnis?
- Wie sieht der Zeitplan von Beginn der Planung bis zur Einwohnerbeteiligung derzeit aus?

Quellen:

[1] <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1012223>

[2] <https://regionalheute.de/rund-5-mio-euro-foerderung-fuer-donauviertel-bahnstadt-und-co/>

[3] <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1017894> S.2

**Anlagen:**

keine